

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

Neu im Programm

EIN SACK VOLL MURMELN

„Zwei Jungs entkommen der Verfolgung durch Flucht - sie werden von ihren Eltern mit dem Nötigsten ausgestattet und fortgeschickt auf eine Reise ins Ungewisse. Aber nein: Das ist keine moderne Flüchtlingsgeschichte, auch wenn sie es sein könnte. Hier geht es um das Schicksal einer Familie im besetzten Frankreich, erzählt aus der Sicht des jüngsten Sohnes. Christian Duguay actionreicher Abenteuerfilm ist ein Appell an die Humanität und an die Familie - ein richtig guter Kinotipp für ältere Kinder, Jugendliche und Erwachsene.“ (Gaby Sikorski auf programm-kino.de)



Paris, 1941: Weil es in der besetzten Hauptstadt zu gefährlich geworden ist, plant die jüdische Familie Joffo die Flucht nach Südfrankreich, das noch nicht in deutscher Hand ist. Eine gemeinsame Reise wäre zu auffällig, daher schicken die Eltern den zehnjährigen Joseph und seinen älteren Bruder Maurice allein auf den Weg. Ein gefährliches Abenteuer erwartet die Jungen, denn niemand darf erfahren, dass sie Juden sind. Der Film basiert auf den gleichnamigen Lebenserinnerungen (1971) von Joseph Joffo (*1931 in Paris).

UN SAC DE BILLES R: Christian Duguay. D: Dorian Le Clech, Batyste Fleurial Palmieri, Elsa Zylberstein, Christian Clavier. Frankreich/Kanada/Tschechien 2017, 114 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



Nr. 33

Reservierung: 0521 55 76 777
und www.lichtwerkkino.de



DER WEIN UND DER WIND

Burgund, der goldenen Mitte Frankreichs, widmet der französische Ausnahmeregisser Cédric Klapisch sein wunderbar authentisches Sozialporträt über den Weinanbau zwischen Tradition und Moderne. Nach der chaotischen WG in Barcelona („L'Auberge espagnole“), dem Zusammenprall der Welten eines Börsenmaklers und seiner Putzfrau („Mein Stück vom Kuchen“) und seiner Liebeserklärung an Paris („So ist Paris“), ist seine neue, exzellente Darstellerriege dieser Familiensaga nun durchwegs erwachsen geworden. Sie müssen sich entscheiden für oder gegen ein Leben in der Provinz, dem Weiterführen des Erbes ihrer Eltern und Verantwortung für ihr Handeln übernehmen. Ein weiteres Glanzstück französischen Erzählkinos. (programmokino.de)

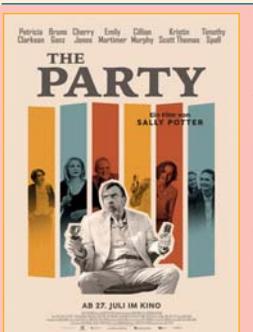
CE QUI NOUS LIE B/R: Cédric Klapisch. D: Pio Marmai, François Civil, Ana Girardot, Jean-Marc Roulot. Frankreich 2017, 114 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

„Bis in die frühen siebziger Jahre waren Frauen in der Schweiz vom Wahlrecht ausgeschlossen - in einigen Kantonen sogar bis in das Jahr 1990. Entlang dieser historischen Tatsache entwickelte die Schweizer Filmregisseurin Petra Volpe eine hinter-sinnige, ironische und bisweilen sehr berührende Tragikomödie, die in ihrer Heimat mit Preisen und auf dem Tribeca-Filmfestival mit dem begehrten Publikumspreis ausgezeichnet wurde. (programm-kino.de) Schweiz, 1971: Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die in einem beschaulichen Dorf im Appenzell lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren. Die Dorf- und Familienordnung gerät jedoch gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen, über dessen Einführung die Männer abstimmen sollen. IN DEN MARKIERTEN VORSTELLUNGEN IM AUTHENTISCHEN SCHWIZERDÜTSCH MIT HOCHDEUTSCHEN UNTERTITELN - DAS LOHNT SICH!

B/R: Petra Volpe. D: Marie Leuenberger, Max Simonischek, Rachel Braunschweig, Sibylle Brunner, Marta Zoffoli, Bettina Stucky. Schweiz 2017, 97 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



THE PARTY

Um ihre Ernennung zur Gesundheitsministerin im Schattenkabinett zu feiern, lädt die ehrgeizige Politikerin Janet enge Freunde und Mitstreiter in ihr Londoner Stadthaus. Als ihr Ehemann Bill mit einem brisanten Geständnis herausplatzt, nimmt die Party eine überraschende Wendung. „Mit Wortwitz, Zynismus und Selbstironie amüsiert sich die bekennende Feministin [Sally Potter] hier über die links-liberalen Eliten, die Batik-Shirt und Flower-Power-Kleider längst gegen Seidenblusen und Hosenan-zug getauscht haben. Wertung: Hervorragend“ (Münchner Merkur)

R: Sally Potter. D: Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer, Cillian Murphy, Kristen Scott Thomas, Timothy Spall. GB 2017, 71 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



PARIS KANN WARTEN

Hier liefert Eleanor Coppola, Ehefrau von Regielegende Francis Ford Coppola und Mutter von Indie-Ikone Sofia Coppola, ihr luftig-leichtes Spielfilmdebüt ab. Das verlockend schöne und wunderbar unterhaltsame Road-movie erzählt von einer magischen Zufallsbegegnung und zelebriert auf unnachahmliche Weise das Savoir-vivre. Jede Menge Leckerbissen, die nicht nur den Gaumen, sondern auch Herz und Sinne betören, inklusive! In den Hauptrollen verführen die unglaublich faszinierende Diane Lane und der charismatische Arnaud Viard. Alec Baldwin überzeugt als Hollywood-Mogul, gewisse Ähnlichkeiten mit realen Personen nicht ausgeschlossen.

Paris Can Wait B/R: Eleanor Coppola. D: Diane Lane, Arnaud Viard, Alex Baldwin. USA 1977, 93 Min., FSK ab 0, sechste Woche!



DAS PUBERTIER

Gerade war sie noch so lieb - doch kurz vor ihrem 14. Geburtstag mutiert Pappas kleine Prinzessin plötzlich zum bockigen „Pubertier“. Der Journalist Hannes Wenger nimmt sich eine Auszeit, um seine Tochter Carla in dieser schwierigen Lebensphase zu erziehen und von Alkohol, Jungs und anderen Verlockungen fernzuhalten. Leander Haußmann hat die Komödie nach dem gleichnamigen Bestseller von Jan Weiler mit Jan Josef Liefers, Harriet Herbig-Matten, Heike Makatsch, Detlev Buck u.v.a. verfilmt.

R: Leander Haußmann. D: Jan Josef Liefers, Heike Makatsch, Harriet Herbig-Matten, Detlev Buck, Monika Gruber, Justus v. Dohnányi. D 17, 91 Min., FSK ab 6, siebente Woche!



SOMMERFEST

Noch ein „Sommermärchen“ von Sönke Wortmann. Fußball spielt auch diesmal eine Rolle, vor allem aber handelt es sich um eine charmant-herzhaftes Hommage an die Heimat. Nach Vorlage des Erfolgsromans von Frank Goosen gelingt Wortmann ein sehr lässig erzählter Heimatfilm mit liebenswert ulkigen Figuren, reichlich Situationskomik sowie ziemlich cleverem Dialogwitz: „Kleine Haie“ lassen grüßen. (programmokino.de)

BR: Sönke Wortmann. D: Lukas Gregorowicz, Anna Bederke, Nicholas Bo-deux, Peter Jordan. Deutschland 2017, 92 Min., FSK: ab 0, achte Woche!

ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 3

Gru bekommt es unverhofft mit einem bisher unbekanntem Zwilling-bruder zu tun. Blöd nur, dass Dru nicht nur mehr Haare hat und bes-ser aussieht als er selbst, sondern auch erfolg-reicher ist. Auch sonst gibt es reichlich Zünd-stoff zwischen den beiden. Doch als der Superschurke Balthazar Bratt mit Vokuhila-Frisur, großen Schulter-polstern und einem teuflischen Plan auftaucht, müssen sich die Zwillingbrüder zusammenraufen. Zum Glück gibt es außerdem noch die Minions.

R: Kyle Balda, Pierre Coffin, Eric Guillon. Animationsfilm. USA 2017, 90 Min., ab 0, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Groß und Klein! Zweite Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängen-zuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 17.8. - 23.8.2017

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SACK VOLL MURMELN	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
DER WEIN UND DER WIND	16.00 18.15 20.30						
DIE GÖTTLICHE ORDNUNG	15.50 20.00						
THE PARTY			14.10 21.15	14.10 21.15	21.15	21.15	21.15
DAS PUBERTIER	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
PARIS KANN WARTEN	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
SOMMERFEST			13.50	13.50			
ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 3			14.00	14.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!
• Original Schwyzerdütsch mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

TULPENFIEBER



ab 24. August
Sie waren mal wertvoller als Diamanten und kostbarer als Gold: Tulpenzwiebeln. Darum wurden sie im Amsterdam des 17. Jahrhunderts zum begehrten Spekulationsobjekt. Und führten zum ersten verbürgten Börsencrash. Vor diesem Hintergrund spielt die Geschichte einer jungen Frau, die aus Not den Falschen heiratet und aus Liebe zum Richtigen eine Intrige inszeniert, die nicht gut ausgehen kann. Ausstattungreiches Historiendrama mit der aufregenden Alicia Vikander in der Hauptrolle neben Christoph Waltz, Judi Dench und Dane DeHaan. (programmokino.de)

Konventionen seines Genres abzulegen, aber auch zeigt, wie schwer das ist. (programmokino.de) Paris 1880: Der ebenso skandalträchtige wie erfolgreiche Bildhauer Auguste Rodin wähnt sich am Ziel seiner Träume. Mit 40 Jahren erhält er seinen ersten Staatsauftrag: „Das Höllentor“, inspiriert von Dantes „Göttlicher Komödie“, soll als Bronzeportal den Eingang des neuen Kunstgewerbemuseums im Pariser Louvre schmücken.

BARFUSS IN PARIS

ab 7. September
Einer der Ursprünge des Kinos ist die Pantomime, das Vermitteln von Emotionen nur durch Gestik und Mimik. In dieser Tradition bewegt sich auch das Duo Abel & Gordon (RUMBA) in seinem neuen Film „Barfuß in Paris“, einer leichten, flüchtigen Geschichte über die Stadt und ihre Menschen. Fiona, Bibliothekarin aus Kanada, landet in Paris, um ihrer bedürftigen Tante Martha zur Hilfe zu kommen - die alte Dame fürchtet, gegen ihren Willen ins Altersheim gebracht zu werden. Fiona verläuft sich jedoch, und ihre Tante ist



ab 31. August
Mit Auguste Rodin, einem der Großkünstler Frankreichs, beschäftigt sich Jacques Doillon in seinem biographischen Film, der einsetzt, als der Bildhauer schon fast im Zenit seines Erfolges angekommen ist. Ebenso wie seine Beziehung zu Camille Claudel, doch auch diese Amour Fou ist nur ein Aspekt eines mäandernden, wuchernden Film, der versucht, die Fesseln der



verschwunden. Das ist der Beginn einer Verfolgungsjagd, zu der sich Dom einlädt, ein egoistischer Obdachloser, ebenso verführerisch wie aufdringlich.

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. 1 Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • SNEAK preview?!? • LICHTWERK •



Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat zeigt das LICHTWERK um 21.00 Uhr einen neuen Film zum Sneak-Preis von 5,50 €. Bei fremdsprachigen Produktionen werden wir uns immer bemühen, die Originalversion (mit deutschen Untertiteln) zur Aufführung zu bringen.

Bei »?!?sneak preview?!?« können Sie Filme noch vor dem offiziellen deutschen Bundesstart sehen. Bis zum Öffnen des Vorhangs weiß der Besucher nicht, welchen Film er gleich zu sehen bekommt.

Reservieren Sie Karten für Mittwoch den 6. September online unter www.lichtwerkkino.de!

TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Kirche trifft Kino 13 | Süsterkirche



Sonntag 27.8.2017 | 10.15 Uhr |
Gottesdienst mit Predigt und Musik zum Film:
DER WEIN UND DER WIND Ev.-Reformierte
Süsterkirche, Güssenstr. 22, Bielefeld

Andreas Kaling, Saxophone; Bertold Becker, Piano; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel. Predigt: Pfarrer Bertold Becker; Pfarrer Uwe C. Moggert-Seils

Der Film: Burgund, der goldenen Mitte Frankreichs und teuerstes Weinanbau-Gebiet des Landes, widmet der französische Ausnahmeregisser Cédric Klapisch sein wunderbar authentisches Sozialporträt über den Weinbau zwischen Tradition und Moderne.

ROBERT DOISNEAU
Das Auge von Paris
Ein Film von Clémentine Deroudille



Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de



Neu im Programm

ROBERT DOISNEAU – DAS AUGE VON PARIS

„Jeder, der schon einmal Photos von Paris gesehen hat, kennt die Aufnahmen von Robert Doisneau, der mit seinem besonderen Blick auf seine Heimatstadt, die er Zeit seines langen Lebens kaum einmal verlassen hat, das Bild der französischen Hauptstadt geprägt hat wie kein Zweiter. Seine Nichte Clémentine Deroudille zeichnet Leben, Werk und Wirkung in ihrer Dokumentation nun auf stimmungsvolle Weise nach.“ (programm-

kino.de) Die Doku erzählt von einem Superstar der Fotografie: Robert Doisneau (1912 bis 1994). Regisseurin Clémentine Deroudille ist eine Enkelin des Künstlers; sie bietet daher mit bisher unveröffentlichten Materialien aus seinem Nachlass einen sehr privaten Blick auf sein Schaffen. Neben das Werk selbst stellt Deroudille Interviews mit Doisneau sowie seinen Freunden und Kollegen. Nicht zuletzt handelt der Film aber auch von den wichtigsten Sujets des Fotokünst-

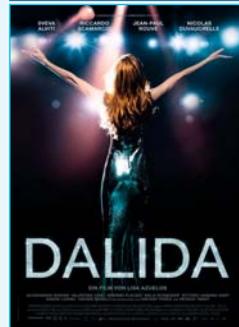
lers, von Paris und seinen Menschen.
ROBERT DOISNEAU, LE RÉVOLTÉ DU MERVEILLEUX B/R: Clémentine Deroudille. Dokumentarfilm, Frankreich 2016, 77 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



DER STERN VON INDIEN

Die britisch-bengalische Regisseurin Gurinder Chadha („Kick it like Beckham“) verfilmt mit ihrem opulenten, erhellenden Historienepos über die blutige Teilung Indiens nicht nur bewegend ihre Familiengeschichte. Ihr spannendes, sinnliches Erzählkino blickt hinter die Kulissen. Klar zeigt ihr Gesellschaftsportrait das skrupellose Ränkespiel im Auftrag Churchills. Geschichtsschreibung von unten, die sich gegen offizielle Versionen auflehnt. (programm kino.de) 1947 kommen Lord Mountbatten und seine Frau Edwina nach Delhi. Als Vizekönig soll Mountbatten die britische Kronkolonie in die Unabhängigkeit entlassen. In seinem Palast arbeitet auch der junge Hindu Jeet, der hier unverhofft seine einstige Flamme wiedertrifft, die schöne Muslima Aalia. Als Mountbatten die neuen Staaten Indien und Pakistan gründet, brechen schwere Unruhen zwischen den Religionen aus: Jeet verliert seine Familie und die geliebte Aalia.

VICEROY'S HOUSE B/R: Gurinder Chadha. D: Hugh Bonneville, Gillian Anderson, Michael Gambon, Manish Dayal, Huma Qureshi, Lily Travers. GB/Indien 2017, 107 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!



DALIDA

Sie war eine der größten Chansonsängerinnen Frankreichs. Und trotzdem zutiefst unglücklich. Sie hatte einen Hit nach dem anderen. Doch bei den Männern hatte sie kein Glück: Dalida. Die Filmbiographie von Regisseurin Lisa Azuelos zeichnet nun ihr bewegtes, viel zu kurzes Leben nach, mit allen Höhen und Tiefen, mit allen Erfolgen und Niederlagen. Ein packendes, anrührendes Portrait einer aufregenden Frau, die von Titeldarstellerin Sveva Alvitì perfekt verkörpert wird. (programm kino.de)

B/R: Lisa Azuelos. D: Sveva Alvitì, Ricardo Scarmacio, Jean-Paul Rouve. F 2017, 128 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



KEDI – VON KATZEN UND MENSCHEN

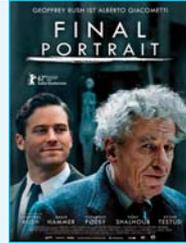
Die Doku-Idee ist so schlicht wie genial: Die Kamera folgt sieben verschiedenen Katzen in ihrem Biotop Istanbul. Es handelt sich dabei um keine Stuben-, sondern Straßen-Tiger, schließlich gilt die türkische Metropole als El Dorado solcher schnurrenden Streuner. Bei den Einwohnern sind die freiheitsliebenden Vierbeiner traditionell beliebt. Dank der unterschiedlichen Charaktere dieser pelzigen glorreichen Sieben entwickeln sich hübsche, kleine Geschichten aus der Großstadt. Präsentiert werden sie mit putzigen Bildern der anmutigen Tiere, die auf der großen Leinwand einen ganz besonderen

Charme entwickeln, dem Internet-Videos kaum Konkurrenz bieten können. (programm kino.de)

R: Ceyda Torun. Dokumentarfilm. Türkei, USA 2016, 79 Min., ab 0, zweite Woche!

FINAL PORTRAIT

Regisseur Stanley Tucci überzeugt mit einem faszinierenden Spielfilm über einen der wichtigsten Künstler der Moderne, eine ungewöhnliche Männerfreundschaft und den durchaus komödiantischen Entstehungsprozess eines



B/R: Stanley Tucci. D: Geoffrey Rush, Arnie Hammer, Sylvie Testud, Clémence Poésy, Tony Shalhoub, James Faulkner. GB 2017, 94 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



EINMAL BITTE ALLES

Isi steckt mit 27 in einer ordentlichen „Quarter-Life-Crisis“ fest. Während sie an ihrem Traum, Illustratorin zu werden, festhält, sind alle um sie herum zu veganen Erwachsenen mit perfekten Lebensentwürfen geworden. „Für ihr Spielfilmdebüt „Einmal bitte alles“ hat sich Regisseurin Helena Hufnagel eine eigene Genrebezeichnung ausgedacht: Late Coming of Age.“ (programm kino.de)

B/R: Helena Hufnagel. D: Luise Heyer, Jytte-Merle Böhrnsen, Maximilian Schafroth, Patrick Güldenber, Sunny Melles. Deutschland 2017, 90 Min., FSK: ab 12, fünfte Woche!



DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

In Washington, wo politische Einflussnahme hinter den Kulissen ein lukratives Geschäft ist, ist Elizabeth Sloane der Star der Branche. Für die Waffenlobby ist sie die Frau der Stunde, um ein neues unliebsames Waffengesetz zu verhindern. Doch nach einem Streit mit Dupont wechselt Sloane überraschend die Seiten und nimmt nun den härtesten Kampf ihrer Karriere auf.

MISS SLOANE R: John Madden. D: Jessica Chastain, Mark Strong, John Lithgow, Alison Pill, Gugu Mbatha-Raw. USA 2016, 133 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

50.000 Kilometer per Anhalter, über die Ozeane mit dem Schiff und Nachwuchs in Mexiko. „WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die Welt“ ist ein bunter und besonders authentischer Film über die außergewöhnliche Reise eines jungen Paares, das in den Osten loszog, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkunden sie die Welt, stets von Neugierde und Spontantät begleitet.

B/R: Gwenn Weisser, Patrick Allgaier. Deutschland 2017, 127 Min., FSK: ab 0, zehnte Woche!

BEUYS

Der Mann mit dem Hut, dem Filz und der Fettecke. 30 Jahre nach seinem Tod erscheint er uns als Visionär, der seiner Zeit voraus war. Regisseur Andres Veiel (Black Box BRD) zeichnet in seiner furiosen, klugen Collage unzähliger, oftmals bisher unerschlossener Bild- und Tondokumente das Bild eines einzigartigen Menschen und Künstlers, der in seiner rastlosen Kreativität Grenzen sprengte.

B/R: Andres Veiel. D: Joseph Beuys, Caroline Tisdall, Rhea Thönges-Stringaris, Johannes Stüttgen, Klaus Staack. Deutschland 2017, 107 Min., FSK: ab 0, 14. Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG
Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 17.8. - 23.8.2017

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ROBERT DOISNEAU	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
DER STERN VON INDIEN	16.10	16.10	16.10	16.10	16.10	16.10	16.10
	20.20	20.20	20.20	20.20	21.00!	20.20	20.20
KEDI – VON KATZEN UND MENSCHEN	17.20	17.20	17.20	17.20	17.20	17.20	17.20
	19.20	19.20	19.20	19.20	19.20	19.20	19.20
WEIT. DIE GESCHICHTE VON ...	20.40	20.40	20.40	20.40	20.40	20.40	20.40
EINMAL BITTE ALLES	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
FINAL PORTRAIT	18.20	18.20	18.20	18.20	18.20	18.20	18.20
DALIDA	16.50	16.50	16.50	16.50	16.50	16.50	16.50
DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT				14.20			
BEUYS				14.10			
GENIALE: ALLES STEHT KOPF			15.00				
GENIALE: ROBOT & FRANK					18.00		

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

HAMPSTEAD PARK – AUSSICHT AUF LIEBE

Die eigenwillige Amerikanerin Emily Walters (Diane Keaton) passt nur auf den ersten Blick in die gediegene Nachbarschaft Hampsteads. Eines Tages beobachtet sie, wie eine Gruppe Schläger einen Fremden attackiert: Von dem kauzigen Donald Horner (Brendan Gleeson), der seit 17 Jahren in einer Hütte im weitläufigen Park lebt, ist sie sofort fasziniert. Weil er einem Luxusbauprojekt weichen soll, stellt sich Emily auf die Seite des Außenseiters. Bald entspinnt sich eine ungewöhnliche Liebesgeschichte.

DAS IST UNSER LAND! ab 24. August Die Ambivalenz des Titels ist Programm von Lucas Belvaux engagiertem Film „Das ist unser Land!“, der zeigt, wie eine unverkennbar der rechten Demagogin Marine Le Pen nachgeahmte Politikerin in der französischen Provinz verführt. Pauline arbeitet als Krankenschwester in einer Kleinstadt im Nor-

den Frankreichs. Sie kümmert sich um ihren Vater und zieht ihre beiden Kinder alleine groß. Sympathisch und aufopferungsvoll wie sie ist, wird sie von allen gemocht. Dies will sich eine nationalistische Partei zu Nutze machen und sie überreden, für die kommenden Bürgermeisterwahlen zu kandidieren.

MAGICAL MYSTERY ODER: DIE RÜCKKEHR DES KARL SCHMIDT ab 31. August Mitte der 90er Jahre trifft Karl Schmidt zufällig seine ehemaligen Kumpels wieder. Während Karl am Tag der Maueröffnung einen Nervenzusammenbruch erlitt und in die Psychiatrie eingeliefert wurde, sind die alten Freunde zu Stars der deutschen Techno-Szene geworden. Jetzt wollen sie eine Tournee durch Deutschland machen, um den Rave der 90er mit dem Geist der 60er zu versöhnen. Dazu brauchen sie einen Fahrer, der immer nüchtern bleibt. Das kommt Karl gelegen, denn er hat keine Lust mehr auf das Leben in seiner Therapie-WG. Arne Feldhagens (STROMBERG) unterhaltsame Verfilmung des gleichnamigen Romans von Sven Regener ist mit Charly Hübner, Detlev Buck, Marc Hosemann und Bjarne Mädel prominent besetzt.

Lucas Belvaux engagiertem Film „Das ist unser Land!“, der zeigt, wie eine unverkennbar der rechten Demagogin Marine Le Pen nachgeahmte Politikerin in der französischen Provinz verführt. Pauline arbeitet als Krankenschwester in einer Kleinstadt im Nor-

den Frankreichs. Sie kümmert sich um ihren Vater und zieht ihre beiden Kinder alleine groß. Sympathisch und aufopferungsvoll wie sie ist, wird sie von allen gemocht. Dies will sich eine nationalistische Partei zu Nutze machen und sie überreden, für die kommenden Bürgermeisterwahlen zu kandidieren.

MAGICAL MYSTERY ODER: DIE RÜCKKEHR DES KARL SCHMIDT ab 31. August Mitte der 90er Jahre trifft Karl Schmidt zufällig seine ehemaligen Kumpels wieder. Während Karl am Tag der Maueröffnung einen Nervenzusammenbruch erlitt und in die Psychiatrie eingeliefert wurde, sind die alten Freunde zu Stars der deutschen Techno-Szene geworden. Jetzt wollen sie eine Tournee durch Deutschland machen, um den Rave der 90er mit dem Geist der 60er zu versöhnen. Dazu brauchen sie einen Fahrer, der immer nüchtern bleibt. Das kommt Karl gelegen, denn er hat keine Lust mehr auf das Leben in seiner Therapie-WG. Arne Feldhagens (STROMBERG) unterhaltsame Verfilmung des gleichnamigen Romans von Sven Regener ist mit Charly Hübner, Detlev Buck, Marc Hosemann und Bjarne Mädel prominent besetzt.

MAGICAL MYSTERY ODER: DIE RÜCKKEHR DES KARL SCHMIDT ab 31. August Mitte der 90er Jahre trifft Karl Schmidt zufällig seine ehemaligen Kumpels wieder. Während Karl am Tag der Maueröffnung einen Nervenzusammenbruch erlitt und in die Psychiatrie eingeliefert wurde, sind die alten Freunde zu Stars der deutschen Techno-Szene geworden. Jetzt wollen sie eine Tournee durch Deutschland machen, um den Rave der 90er mit dem Geist der 60er zu versöhnen. Dazu brauchen sie einen Fahrer, der immer nüchtern bleibt. Das kommt Karl gelegen, denn er hat keine Lust mehr auf das Leben in seiner Therapie-WG. Arne Feldhagens (STROMBERG) unterhaltsame Verfilmung des gleichnamigen Romans von Sven Regener ist mit Charly Hübner, Detlev Buck, Marc Hosemann und Bjarne Mädel prominent besetzt.

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

GENIALE meets SCIENCE CINEMA

science_cinema



KINOFILM TRIFFT WISSENSCHAFT!
Die Bielefelder GENIALE geht in die vierte Runde und wir beteiligen uns mit einer Filmreihe: **ALLES STEHT KOPF** Sa 19.8., um 15.00h | **ROBOT&FRANK** Mo 21.8. um 18.00h | **FINDET DORIE** Do 24.8. um 15.00 h | Freier Eintritt bei allen Filmvorführungen. Über eine Anmeldung bei der GENIALE bekommt ihr eure Eintrittskarten.

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

Kino mit Gästen

So 10. September um 15.00 | **WIR SIND JUDEN AUS BRESLAU**

Sie waren jung, blickten erwartungsfroh in die Zukunft und Breslau, die Stadt mit der damals in Deutschland drittgrößten jüdischen Gemeinde, war ihr Zuhause. Dann kam Hitler an die Macht. Fortan verbindet diese Heranwachsenden das gemeinsame Schicksal der Verfolgung durch die Nazis: Manche mussten fliehen bzw. ins Exil gehen, einige überlebten sogar das KZ Auschwitz. 14 Zeitzeugen erinnern in dieser Dokumentation an vergangene jüdische Lebenswelten in Breslau sowie an ihre späteren Erfahrungen an anderen Orten. **Regisseur Dirk Szuszyes wird den Film persönlich vorstellen. Karten erhalten Sie unter www.kamera-filmkunst.de.**



Der Bielefelder Kino-Pass

Foto: Ralf Weinbrecher

Zwölf Monate lang

2,00 Euro Ermäßigung*

Für 18,- Euro sitzen Sie 12 Monate lang ermäßigt* auf den schönsten Plätzen der Stadt. Gültig in Kamera und Lichtwerk. *[Gilt nicht in Kindervorstellungen, Sonderveranstaltungen und am Kinomontag]



Schule und Kino

Wir bieten Ihnen tagsüber Sondervorstellungen für Schulen an.

Bitte schicken Sie eine E-Mail an schwartz@lichtwerkkinode.de.